



27.06.2022 – 10:10 Uhr

Tschechische Schülerreise von Brünn nach Liechtenstein

Vaduz (ots) -

Eine 36-köpfige Schülergruppe des Matyás-Lerch Gymnasiums in Brünn (Tschechische Republik) besuchte vom 20. bis 24. Juni Liechtenstein. Damit konnte der seit 2014 bestehende Austausch zwischen dem Liechtensteinischen Gymnasium und dem Matyás-Lerch-Gymnasium nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fortgesetzt werden.

Wie bei den letzten Malen wurde der Schüleraustausch über den bilateralen Fonds des EWR-Finanzierungsmechanismus (EEA Grants) mitfinanziert. Hintergrund für diese Projektzusammenarbeit im Bildungsbereich sind die deutsche Sprache, welche die tschechischen Schülerinnen und Schüler am Gymnasium erlernen, und die über 700 Jahre lange gemeinsame Geschichte Liechtensteins und der Tschechischen Republik.

Den traditionellen Beginn der Reise bildete erneut der Empfang an der Liechtensteinischen Botschaft in Wien. Dort informierte sich die Gruppe über die engen Beziehungen Liechtensteins zur Tschechischen Republik und die weiteren Tätigkeitsbereiche der Botschaft. Nach diesem Zwischenhalt in Wien fuhr die Gruppe weiter nach Vaduz. In Liechtenstein nahmen die tschechischen Schülerinnen und Schüler u.a. am Schulunterricht teil, besuchten den Landtag und machten Ausflüge nach Balzers und Malbun. Sie erhielten einen Einblick in die Geschichte, in die Kultur und in das politische System Liechtensteins. Als Abschluss ihres Besuchs gaben die Schülerinnen und Schüler, die den musikalischen Zweig ihres Gymnasiums in Brünn besuchen, gemeinsam mit einer liechtensteinischen Schülergruppe ein Konzert vor dem Regierungsgebäude in Vaduz.

Pressekontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten
Dominic Sprenger
T +423 236 60 63

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100891650> abgerufen werden.